

Innovative Projekte für den Regionalen Naturpark Schaffhausen gesucht

Der Regionale Naturpark Schaffhausen befindet sich in der Halbzeit seiner ersten zehnjährigen Betriebsphase. Momentan werden etwa 70 Projekte umgesetzt.

Im 2023 erarbeitet die Geschäftsstelle des Regionalen Naturparks das «Finanzhilfegesuch 2025 - 2028». Die Finanzperioden des Bundes dauern immer vier Jahre. Im Jahr 2025 startet die nächste, welche bis Ende 2028 dauert. Darin werden die Projekte, deren Umsetzung, die Finanzierung und der Nutzen für die Region definiert und gegenüber dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) aufgezeigt. Die eingereichten Projekte werden durch den Bund schweizweit miteinander verglichen – je besser deren Qualität ist, umso mehr Finanzmittel werden an den Naturpark Schaffhausen fließen.

Im Sinne des partizipativen, demokratischen Prozesses laden wir Sie dazu ein, Ihre Projektideen einzureichen. Grundlage dazu bilden die Charta und der Managementplan, welche Ende 2016 von den Gemeindeversammlungen genehmigt wurden.

Für den Bereich «Natur und Landschaft» des Naturparks gehören Sie bei der Projektentwicklung für die nächste Vierjahresperiode zu den wichtigsten Akteuren und wir möchten Sie daher auffordern, Projektideen und Visionen mit uns zu teilen und dadurch eine zukünftige Zusammenarbeit anzustreben.

Sie sind eingeladen, innovative und neue Projektideen, welche in den Jahren 2025 - 28 umgesetzt werden sollen, formlos bei der Geschäftsstelle des Regionalen Naturparks Schaffhausen einzureichen.

Die Projekte müssen den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, natur- und kulturnaher Tourismus, Natur, Landschaft oder Bildung und Kultur zugeordnet sein und folgenden Zielen der Charta entsprechen:

- Erhaltung und Aufwertung der Qualität von Natur und Landschaft, insbesondere der traditionellen Kulturlandschaft und der Biodiversität.
- Förderung der regionalen Wertschöpfung in Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft sowie des natur- und kulturnahen Tourismus. Die nachhaltige regionale Wirtschaftsentwicklung soll durch konkrete Projekte gestärkt und ihr Fortkommen favorisiert werden.
- Stärkung einer regionalen Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien.
- Sensibilisierung für die Belange von Natur und Kultur - insbesondere der regionalen Traditionen und Charakteristiken - als tragende Basis für Wirtschaft und Gesellschaft.
- Förderung der Umweltbildung als Modellregion im Sinne einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung.
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Akteurinnen und Akteuren inner- und ausserhalb des Parkperimeters, überregional, national und international (Deutschland).

Optimal ist, wenn die Projekte gemeinde- und/oder grenzüberschreitend realisiert werden können. Ausgeschlossen sind Infrastrukturprojekte und Projekte ausserhalb des Naturpark-Perimeters, da diese durch den Naturpark nicht unterstützt werden dürfen.

Eine Übersicht über abgeschlossene und aktuelle Projekte ist hier zu finden:
www.rnpsh.ch/projektübersichten

Die eingegangenen Projektideen werden analysiert, priorisiert und anschliessend in das Finanzhilfegesuch zuhanden des BAFU integriert. Welche Projekte dann für die Umsetzungsperiode 2025-2028 ausgewählt werden, hängt unter anderem auch von der Bewertung der

Projektvorschläge durch das BAFU und die daraus hervorgehenden Indikatoren ab, die der Naturpark dann zu erfüllen hat.

Wir bitten Sie, Projektideen bis spätestens **am 31. März 2023** formlos direkt auf der Geschäftsstelle in der Hauptstrasse 50 in Wilchingen, per Post oder per E-Mail an sarah.baenziger@naturpark-schaffhausen.ch einzureichen.

Freundliche Grüsse

Regionaler Naturpark Schaffhausen



Sarah Bänziger
Leiterin Natur & Landschaft